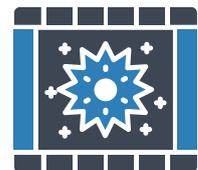




VON DRACHEN, SUPERHELD*INNEN UND UNMÖGLICHEN MÖGLICHKEITEN

VISUELLE EFFEKTE IM HOLLYWOOD-KINO

Die vorliegenden film- und medienpädagogischen Unterrichtsmaterialien für Schüler*innen stellen Arbeitsblätter mit praktischen Übungen und Aufgaben für verschiedene Alters- und Klassenstufen bereit. Sie dienen daher als Ergänzung zum film- und medienpädagogischen Unterrichtsmaterial für Lehrer*innen und sind an diese gekoppelt. Die jeweiligen Aufgabenblätter können individuell komplett oder auch nur zum Teil ausgedruckt, angepasst und im Unterricht an die Schüler*innen verteilt werden. Für eine bessere Lesbarkeit und Bearbeitung können die vorliegenden Materialien für Schüler*innen auch über digitale Endgeräte bereitgestellt werden. Es gibt insgesamt acht Dossiers mit Unterrichtsmaterialien, die folgende Themen und Gewerke umfassen: **Filmproduktion, Montage, Schauspiel, Visuelle Effekte (VFX), Stoffentwicklung, Animation, Cinematography (Bildgestaltung) und Social Media**. Alle Dossiers sind strukturell gleich aufgebaut. Das vorliegende Material beinhaltet Übungen auf Aufgabenblättern zum Thema **visuelle Effekte im Hollywood-Kino**.





Seite 1 - 3



Seite 4 - 9



Seite 10 - 18

ARBEITSBLÄTTER
KLASSEN 4/5/6

AUFGABE 1: DIE KLEINE HEXE
LERNT FLIEGEN

AUFGABE 2: LERNE SELBST
FLIEGEN!

Infoblatt zu Aufgabe 1: Die kleine Hexe lernt fliegen

Erfahre in dieser Aufgabe, wie DIE KLEINE HEXE das Fliegen lernt!

DIE KLEINE HEXE

Kinostart: 1. Februar 2018 (Deutschland)
Regie: Michael Schaerer
Drehbuch: Matthias Pacht
Produktion: Jakob Claussen, Ulrike Putz
Musik: Diego Baldenweg mit Nora Baldenweg & Lionel Vincent Baldenweg
Kamera: Matthias Fleischer
Schnitt: Wolfgang Weigl
Cast: Karoline Herfurth (Die kleine Hexe), Axel Prahl (Abraxas Stimme)
Basiert auf dem gleichnamigen Roman von Ottfried Preußler
FSK: 0 Jahre

Worum geht's im Film?

Weil die kleine Hexe mit ihren 127 Jahren noch zu jung ist, darf sie nicht mit den anderen Hexen in die Walpurgisnacht tanzen. Sie schleicht sich dennoch heimlich auf das Fest - und wird prompt erwischt. Zur Strafe muss sie ein Jahr lang Zaubersprüche pauken. Doch dabei wird sie ständig von der bösen Hexe Rumpumpel gestört. Also fasst sie einen Plan, gemeinsam mit ihrem sprechenden Raben Abraxas auf anderem Weg herauszufinden, was eine richtige Hexe ausmacht.



Foto: Studiocanal: *Die kleine Hexe* (2018)

Aufgabe 2: Lerne selbst fliegen!

Lerne in dieser Aufgabe selbst fliegen - so wie die KLEINE HEXE!

Erstelle eine kurze Pixillationsanimation, indem du dich selbst oder einen Mitschüler oder eine Mitschülerin Bild für Bild fotografierst.

Nimm dir einen Besen zur Hand, baue dir einen Hintergrund und lerne ganz einfach fliegen - so wie die KLEINE HEXE! Nimm die einzelnen Bilder auf und kombiniere sie zu einer fließenden Animation. Achte darauf, dass die Bewegungen klar und deutlich sind. Präsentiere deine Pixillationsanimation dann der Klasse.



Foto: Studiobinder: Pixilation Animation – Definition, Examples and Techniques; Quelle: <https://www.studiobinder.com/blog/pixilation-animation-definition-examples/>

Was ist Pixilation?

Bei der Pixilation handelt es sich um eine Filmtechnik, bei der Schauspieler*innen und Objekte Bild für Bild aufgenommen werden, um Bewegungen zu simulieren. Das Ergebnis ist ein animiert wirkender Film, in dem sich ein Mensch und die Dinge um ihn herum bewegen, ohne berührt zu werden. Je nach den Bewegungslücken zwischen den einzelnen Bildern kann der Film ruckartig oder flüssig wirken.

Warum nennt man es "Pixilation"?

Der Name scheint von dem Wort "pixilated" zu stammen, das sich darauf bezieht, dass jemand unter dem Einfluss von Feen (ja, die kleinen magischen fliegenden Feen) steht. Da die Pixilation oft Menschen darstellt, die sich scheinbar von alleine bewegen, ergibt der Name durchaus Sinn.

ARBEITSBLÄTTER
KLASSEN 7/8/9

AUFGABE 1:
BILDBEARBEITUNG
ANALYSIEREN

AUFGABE 2: DIGITALE
BILDBEARBEITUNG: DIE
FILMCOLLAGE

AUFGABE 3: KREIERE DEINEN
HOLLYWOOD-BLOCKBUSTER!

Aufgabe 1: Bildbearbeitung analysieren

Lerne verschiedene VFX Effekte kennen und analysiere ein Filmbeispiel mithilfe eines VFX Breakdown Videos.

Schaue dir gemeinsam mit der Klasse das RISE VFX REEL zum Film WAKANDA FOREVER (2022) an. Beantworte folgende Fragen und halte deine Antworten stichpunktartig fest:

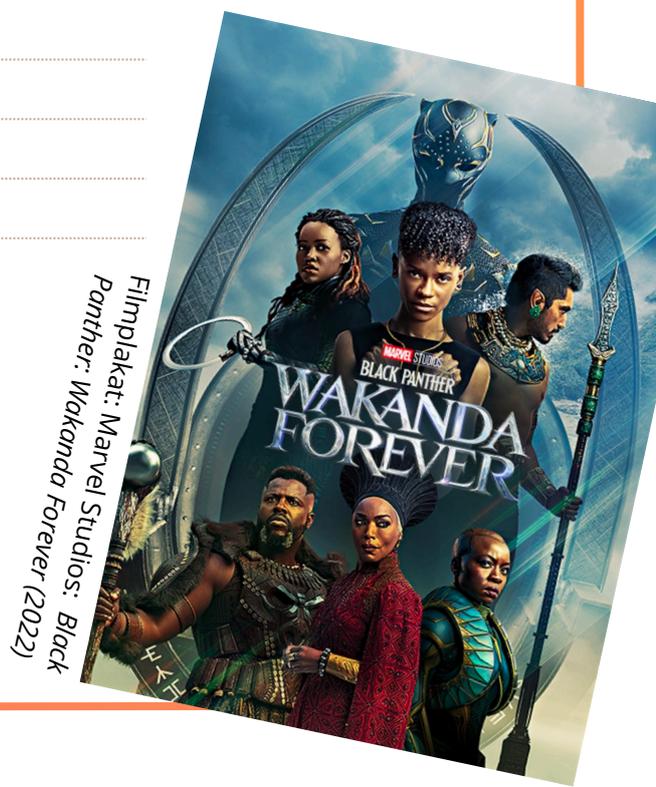


- Was hat dich beim Schauen überrascht?

- Bei welchen Szenen dachtet ihr die Hintergründe / Personen / Effekte wären echt?

- Wie wurden die Effekte hinzugefügt?

- Was wird zuerst erstellt und welche Effekte kommen erst am Schluss dazu?



Filmplakat: Marvel Studios: Black Panther: Wakanda Forever (2022)

Aufgabe 2: Digitale Bildbearbeitung: Die Filmcollage

Gestalte mit einem Bildbearbeitungsprogramm eine digitale Film-Collage am PC. Manipuliere das Bild so, dass eine surreale oder fantastische Filmszene entsteht.

Vorbereitung

- Installiere GIMP oder ein ähnliches Programm auf deinem PC und öffne es.
- kostenloser Download verfügbar unter: <https://www.gimp.org/downloads/>

Anleitung

Mache dich zunächst mit den grundlegenden Funktionen des Programms vertraut. Schau dir dazu ggf. das Video unten und die Anleitung auf der nächsten Seite an. Finde heraus, wie die verschiedenen Auswahlwerkzeuge genutzt werden können.

Wähle nun eine Abbildung einer Figur aus einem Film aus und lade das Bild herunter. Importiere es in GIMP und stelle die porträtierte Figur frei. Suche dann im Internet ein Bild einer Filmkulisse - z.B. einer Weltraumstation, eines Dschungels oder einer anderen fantastischen Szenerie aus, in welche du die Figur einbetten willst. Füge die freigestellte Figur und den Hintergrund zusammen und erschaffe so ein komplett neues Filmbild.

Präsentation

Speichere dein bearbeitetes Bild ab. Präsentiere es anschließend der Klasse und überlege dir, worum es in deinem selbst erfundenen Film geht und wie die Figur dorthin gekommen sein könnte. Erkläre, wie du vorgegangen bist, was für Herausforderungen es gab und was besonders Spaß gemacht hat.



AmazingNature Alpha: *Das beste 🏆 kostenlose Bildbearbeitungsprogramm: GIMP! Fast wie Photoshop!*
Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=h-cLhIW114Q>



"Freistellen" bezeichnet den Prozess des Entfernens eines Hintergrunds oder anderer Teile eines Bildes, um das ausgewählte Objekt oder Motiv isoliert oder in einem anderen Kontext darzustellen. Hierzu können diverse Auswahlwerkzeuge wie das Lasso-Tool, die Zauberstab-Auswahl oder die Pfadwerkzeuge genutzt werden.

Anleitung und Einführung in GIMP

GIMP ist ein Bildbearbeitungsprogramm für Pixelgrafiken. Für Windows wird die aktuelle Version 2.8.14 auf gimp.org als lauffähige Version zur Verfügung gestellt. Am leichtesten kannst du dir dieses Programm als eine Folie (Ebene) vorstellen, die du mit all den verschiedenen Werkzeugen und Filtern, welche GIMP zur Verfügung stellt, bearbeiten kannst. Das Schöne an Ebenen in GIMP ist, dass ein Bild beliebig viele davon haben kann. Stell dir ein Bild in GIMP einfach als einen Stapel von Folien vor. Was auf dem Bild erscheint, ist das, was du siehst, wenn du von oben durch den Folienstapel hindurchsiehst. Außerdem stellt GIMP viele "Tools" zur Postbearbeitung von Fotografien zur Verfügung. Diese sollen in der folgenden Übung erprobt und somit nutzbar gemacht werden.

Liste mit Befehlen (Tastatur)

- „AltGr & +“ → heranzoomen
- „AltGr & -“ → wegzoomen
- „Space“ → über das Bild gleiten
- „Strg & z“ → Schritt zurück
- „Strg & c“ → kopieren
- Strg & v“ → einfügen



Befehle im Auswahlmodus: „Alt“ → Auswahl (ohne Inhalt) bewegen; „Strg“ → etwas von Auswahl entfernen; „↑“ → etwas der Auswahl hinzufügen

Befehle beim Rotieren und Skalieren: „Strg“ → verhindert „freies“ rotieren; Format wird beibehalten

Hinweis: In regelmäßigen Abständen Bild im xcf-Format speichern (Ebenen bleiben erhalten)!

Übung zum Aufwärmen

1. Korrigiere die Farben des Bildes, so dass es möglichst natürlich wirkt.
2. Führe eine Tonwertkorrektur durch.
3. Entferne den Schmutz und unnötige Flecken aus dem Bild.
4. Wandle die Farbfotografie in eine SW-Fotografie um. Beachte hierbei, dass die Grauwerte umfassend - also möglichst natürlich - sind.
5. Wähle drei verschiedene, kompositorisch wirksame Ausschnitte.



Aufgabe 3: Kreiere deinen Hollywood-Blockbuster!

Mithilfe der App "Filmora" werdet ihr in dieser Aufgabe zu euren eigenen kleinen Blockbuster-Helden und Heldinnen und baut in selbst kreierten Clips oder Bilder actionreiche, witzige oder gruselige visuelle Effekte ein!

Vorbereitung

In Gruppenarbeit ladet die kostenlose App "Filmora" im AppStore oder bei GooglePlay herunter und installiert sie auf eurem Endgerät oder Schul-Tablet. Macht euch mit der App vertraut und schaut euch ein paar der Funktionen an. Filmora verfügt über eine einfache Benutzeroberfläche und bietet umfassende Funktionen in der kostenlosen Version.

Durchführung

Überlegt euch zunächst eine kleine Story und nehmt mit euren Handys kleine Filmclips oder Bilder davon auf. Dann öffnet die App und klickt auf "Neues Projekt". Nun könnt ihr die Videos und Bilder importieren, die ihr nachbearbeiten wollt.

Wenn ihr auf das Projekt bzw. den Clip klickt, öffnet sich eine Timeline, in der das Video abgespielt, gekürzt und weiter verändert werden kann. Mithilfe der Buttons unten könnt ihr nun Effekte und weitere Filter auswählen und über die Bilder legen. Per Drag and Drop könnt ihr die Effekte noch an die richtige Stelle ziehen und die Dauer verwalten.

Experimentiert mit den Filtern und fügt ggf. auch Soundeffekte hinzu.

Wenn das Video oder Bild fertig bearbeitet ist, exportiert es und speichert es ab.

Ihr könnt verschiedene Datei-Formate beim Exportieren für Bild bzw. Film auswählen. Wir empfehlen die Formate *.mov* oder *.mp4*.

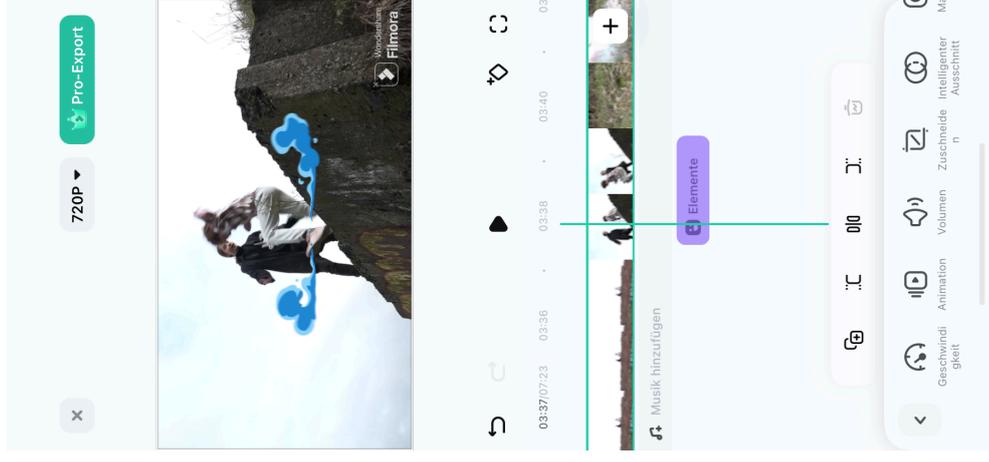
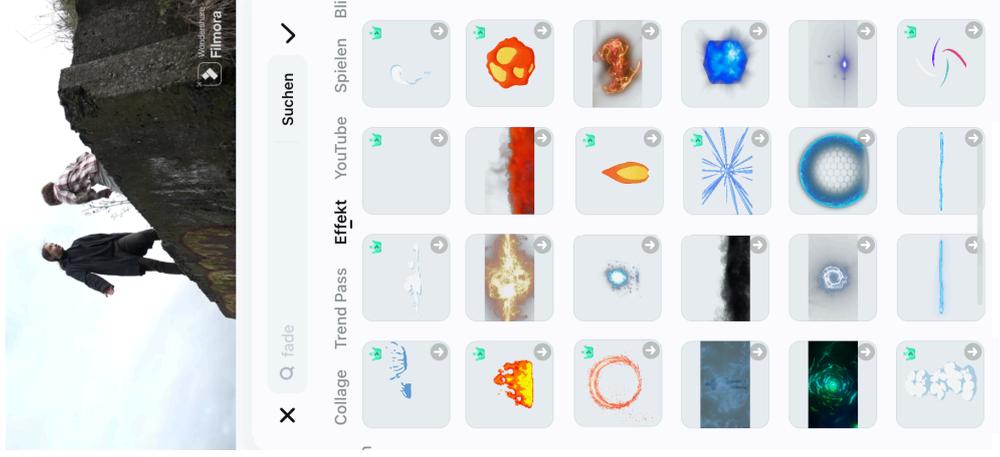
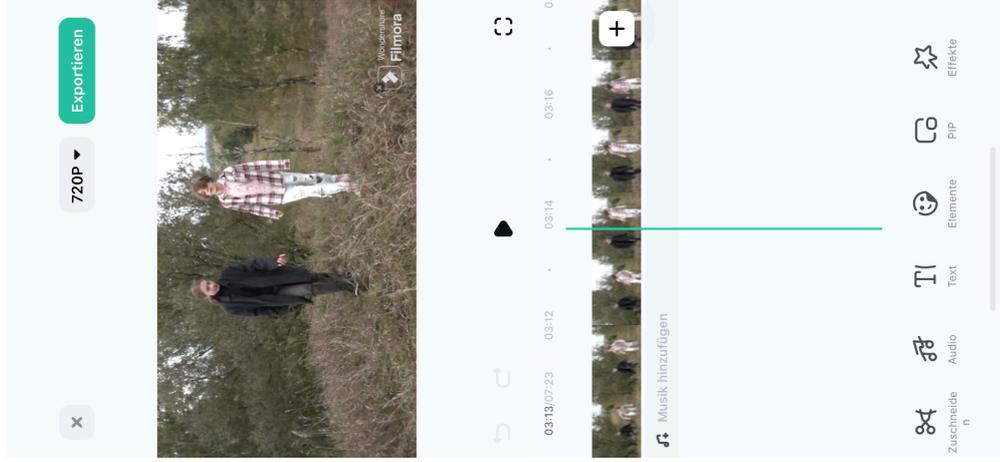
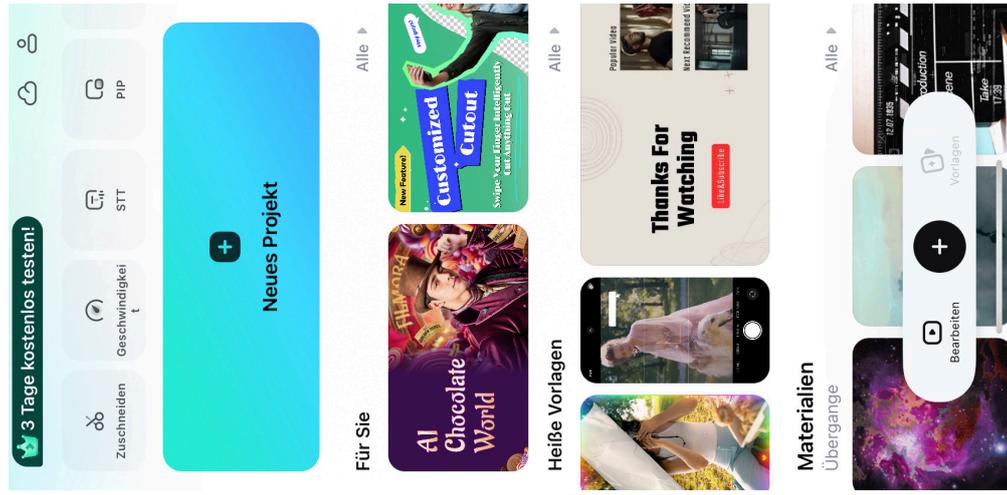
Präsentation

Zum Schluss präsentiert euer Ergebnis den anderen Gruppen bzw. der Klasse und vergleicht sie. Beantwortet folgende Fragen:

- **Welche Herausforderungen haben sich dabei ergeben bei der Bearbeitung?**
- **Und welchen Einfluss haben unterschiedliche Filter auf die Wirkung der Szene?**
- **Was hat besonders Spaß gemacht?**



Beispiel Ablauf



Screenshots Filmora App: Lena Schlett

ARBEITSBLÄTTER
KLASSEN 10/11/12

AUFGABE 1: BILDEFFEKTE
VERGLEICHEN

AUFGABE 2: ART OF VFX -
WEBSEITENANALYSE

AUFGABE 3: KREATIVE
WELTEN BAUEN MIT GREEN
SCREEN

AUFGABE 4: HOUDINI
APPRENTICE CRASHKURS

Aufgabe 1: Bildeffekte vergleichen

Analysiere moderne und ältere Techniken von Bildeffekten und vergleiche diese.

Durchführung

Schaut euch zunächst das „**Harry Potter - VFX Breakdown**“ Video an (<https://www.youtube.com/watch?v=1xxJBHWRbOw>). Welche Vorbereitungen und Hilfsmittel sind bereits am Set nötig, um die Effekte später am Computer entstehen zu lassen?



Vergleiche nun die modernen visuellen Effekte aus HARRY POTTER mit den Spezialeffekten der Stummfilmära im zweiten Clip „**How silent movie special effects were done**“ (<https://youtu.be/oBSpuzDKaKI>). Schreibe auf, mit welchen Mitteln der jeweilige Effekt in den einzelnen Beispielen erzeugt wurde.

- **Safety Last! (1923):** _____
- **Modern Times (1936):** _____
- **Ella Cinders (1936):** _____
- **Little Lord Fauntleroy (1921):** _____
- **Sherlock Jr. (1924):** _____
- **The Black Pirate (1926):** _____
- **Ben-Hur (1925):** _____
- **Ten Commandments (1923):** _____

Beantwortet anschließend folgende Fragen über heutige visuelle Effekte in der Klasse:

- **Wie hat sich die Geschichte der Bildeffekte weiterentwickelt?**
- **Welche Vor- und Nachteile haben die jeweiligen Vorgehensweisen?**
- **Und welche Methoden scheinen auch über die Jahrzehnte konstant geblieben zu sein?**
- **Nenne Unterschiede und Gemeinsamkeiten der visuellen Effekte von damals und heute. Worin unterscheiden sich die ästhetischen Wirkungsweisen?**

Aufgabe 2: Art of VFX - Webseitenanalyse

Setzt euch mit der Webseite von "Art of VFX" auseinander und erschließt euch diese.

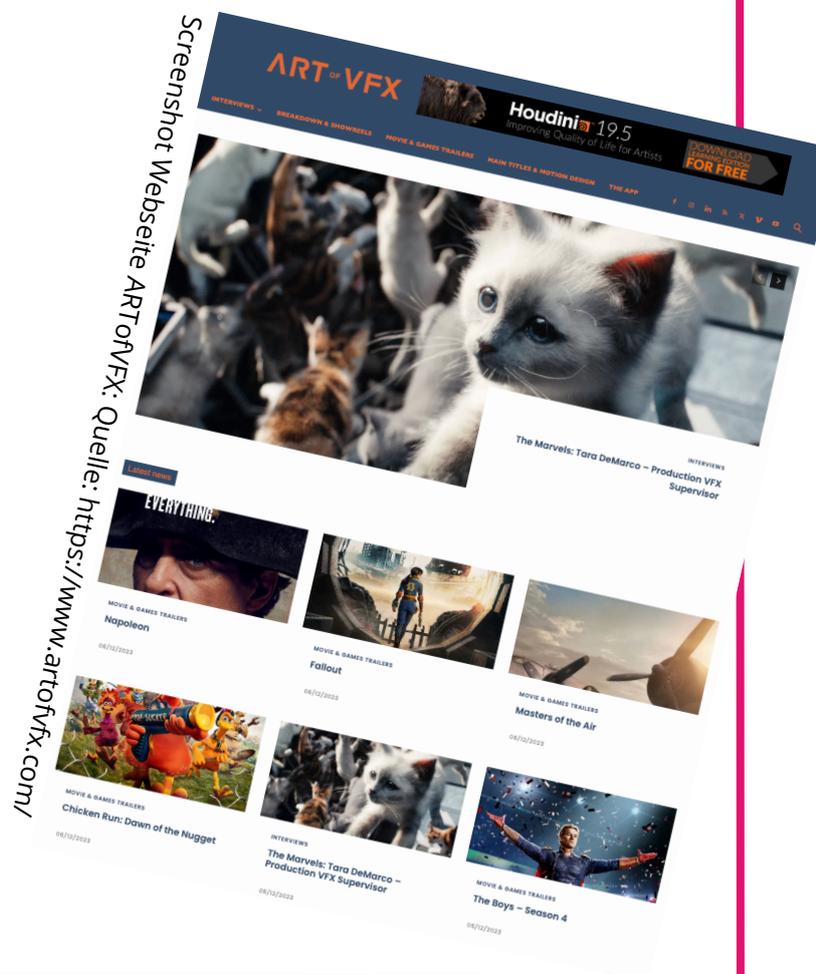
Durchführung

Suche dir einen Partner oder eine Partnerin und schaut euch die Webseite von "ART OF VFX" an. Sucht euch ein Beispiel heraus, wie z.B. ein Breakdown Video / Showreel, ein Interview oder einen Trailer zu einem Film. Dann arbeitet heraus, wie das jeweilige Beispiel mithilfe von VFX umgesetzt wurde und erstellt mithilfe einer der drei Vorlagen auf den nächsten Seiten eine kurze Zusammenfassung über eure Ergebnisse.

Bildet anschließend mit zwei anderen Gruppen ein Team und stellt euch gegenseitig eure Beispiele vor. Zum Schluss reflektiert und diskutiert eure Ergebnisse im Plenum.

Als Impuls für die anschließende Diskussion können euch diese Fragen helfen:

- Welche künstlerischen Ideen stecken hinter dem jeweiligen VFX-Beispiel?
- Was wurde konkret erschaffen und wie wurden die Effekte umgesetzt?
- Welchen Einfluss hat die Verwendung von visuellen Effekten auf den Gesamteindruck des Films?
- Was habt ihr im Interview über die einzelnen Techniken und Anwendungsweisen gelernt?
- Welche Interview-Aussagen sind euch besonders hängen geblieben und warum?
- Was erfahren wir alles in einem Trailer über einen Film?



VORLAGE 1: VFX BREAKDOWN & SHOWREEL



Umsetzung

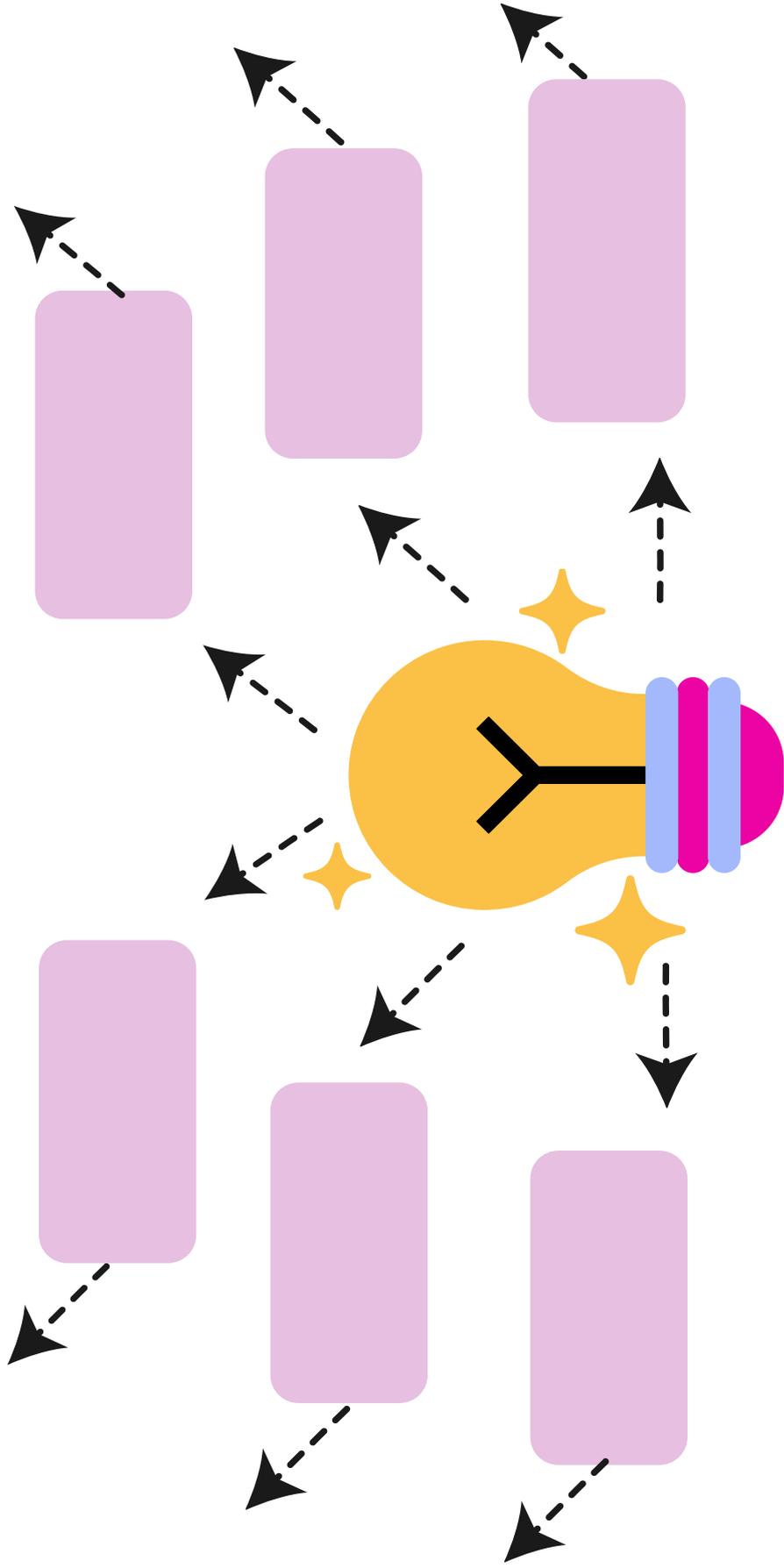


kreative
Ideen

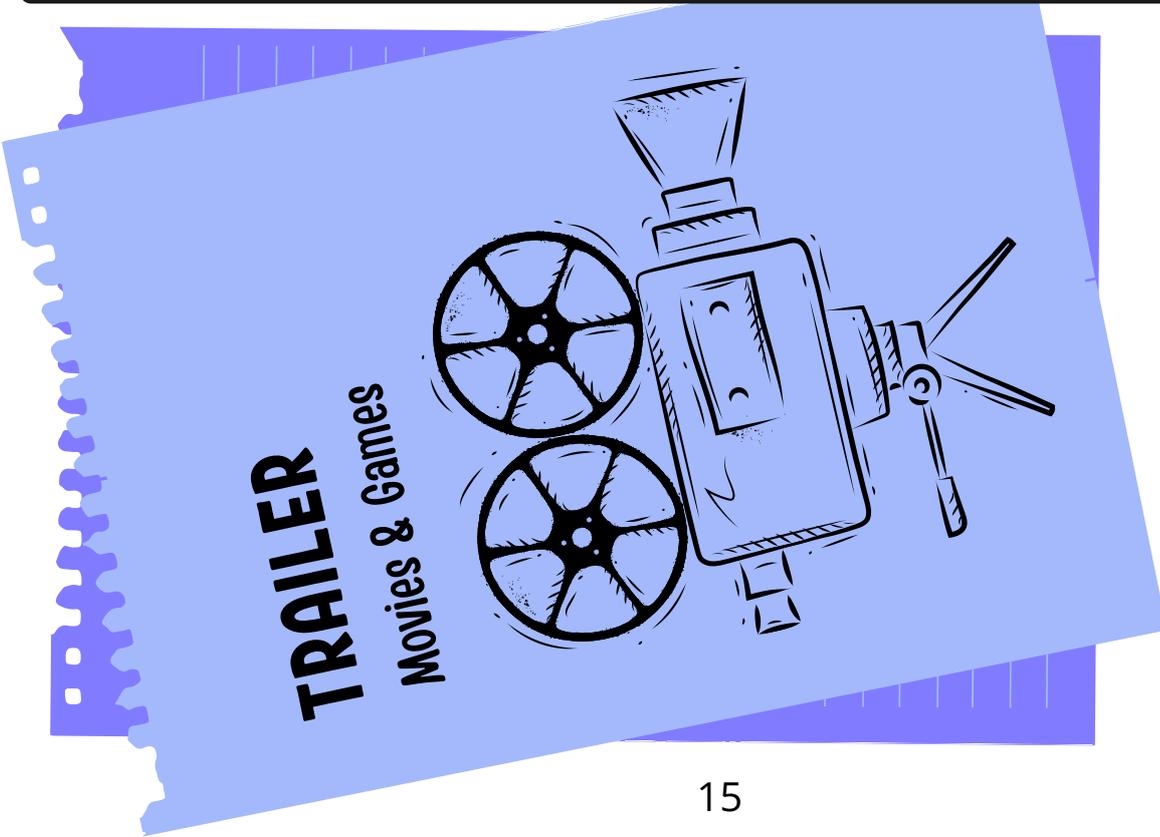




INTERVIEW



**VFX & Umsetzung im Interview
erklärt**

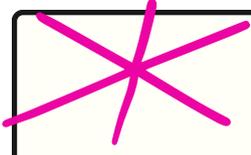
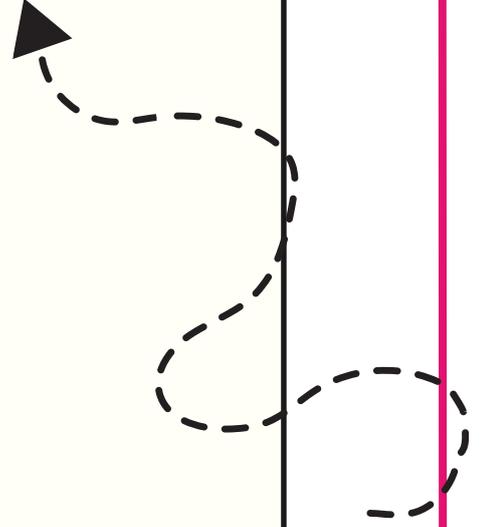


• INHALT

• GESTALTUNG

• PLAKAT

• VFX & UMSETZUNG



Aufgabe 3: Kreative Welten bauen mit Green Screen

Filmt in Gruppen eine kurze Szene vor einem Green Screen und bearbeitet sie im Anschluss mithilfe der kostenlosen Version von Davinci Resolve.

Anleitung: Green Screen Effekte mit DaVinci Resolve

Vorbereitung

- Mache dich mit den Grundlagen der Greenscreen-Technik vertraut.
- Installiere die kostenlose Version von DaVinci Resolve auf deinem Computer, Tablet oder Handy.
- Baut den Green Screen-Hintergrund auf und dreht mit einer kleinen Gruppe kurze Szenen.

Digitale Bildbearbeitung in DaVinci Resolve

- Wählt anschließend einen digitalen Hintergrund aus und fügt ihn mithilfe der Compositing-Tools in die Szene ein.
- Überträgt hierfür die aufgenommenen Videos auf den Computer.
- Öffnet DaVinci Resolve und erstellt ein neues Projekt.
- Importiert die aufgenommenen Videoclips in die Medienbibliothek.
- Schaut euch gemeinsam das Erklärvideo zur Hintergrund-Entfernung an und führt die im Video angegebenen Schritte durch.
- Überprüft, ob die Green Screen-Entfernung geklappt hat.
- Geht dann zum "Deliver" Tab, wählt das Ausgabeformat aus und exportiert das fertige Video.

Präsentation

- Führt eure Filmclips vor der Klasse vor und bespricht gemeinsam, ob die Umsetzung geklappt hat und welche Schwierigkeiten es gab.



Schulung Für Dich: *Green Screen entfernen | DaVinci Resolve 18 Tutorial Deutsch*; Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=Ar_lae6MWBYY

Aufgabe 4: Houdini Apprentice Crashkurs

In dieser Aufgabe lernst du die Software Houdini Apprentice kennen. Houdini Apprentice ist eine kostenlose Version von Houdini FX, einem umfangreichen und professionellem 3D-Design Tool zur dreidimensionalen Visualisierung von Objekten und Effekten. Die Version kann genutzt werden, um nicht-kommerzielle Projekte zu erstellen.



Benutzt du Houdini das erste Mal, wirst du von der Oberfläche möglicherweise zunächst etwas überfordert sein. Um das Programm wirklich gut bedienen zu können, musst du definitiv einige Zeit investieren - aber es lohnt sich! Denn findest du dich einmal in der Software zurecht, bietet dir Houdini unglaublich viele Möglichkeiten verschiedene Effekte, wie Rauch, Feuer oder Wasser zu animieren. Auch für das Designen von Menschen und anderen Figuren liefert die Software diverse Vorlagen.

Aufgrund seiner umfangreichen Funktionen wird Houdini bei großen Filmproduktionen eingesetzt. So wurden zum Beispiel Effekte in Blockbustern wie DER GROßE GATSBY oder HARRY POTTER damit erstellt. Auch beim vierten Teil der Ice Age-Reihe kam die Software zum Einsatz.

Möglichkeiten des Programms:

- 3D-Modelle von Objekten und Figuren
- Animationen von Bewegungen und Aktionen
- Spezialeffekte wie Explosionen, Feuer oder Rauch
- Simulationen von physikalischen Prozessen wie Flüssigkeiten oder Gasen
- Partikelsysteme z.B. für Regen, Schnee oder Funken
- Virtuelle Umgebungen für Computerspiele oder Filme



Pitchfrog: *Houdini Tutorial deutsch* | *Download kostenlos* | *Installation und erster Überblick*; Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=8XQu71XoKyk>

Vorbereitung

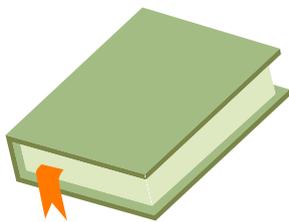
- Erstelle ein Benutzerkonto auf der Webseite von SideFX unter: <https://www.sidefx.com/>
- Lade die kostenlose Software von Houdini Apprentice für Windows oder iOS herunter unter: <https://www.sidefx.com/products/houdini-apprentice/> (eingeschränkte Funktionen, u.a. Wasserzeichen und eingeschränkte Render-Funktionen)
- Schau dir das Erklärvideo an und gewinne einen Überblick über die Funktionen und das Programm.

Durchführung

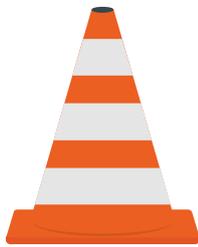
Lege ein eigenes Projekt an und baue ein einfaches Objekt in der Software. Nutze hierfür die Erklärvideos oder Tutorials auf der Webseite von Side FX.

Beispiel Objekte:

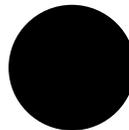
ein Buch



ein Verkehrshütchen



ein Apfel



ein Zylinder



Pitchfrog: *Houdini Tutorial deutsch* | Download kostenlos | Installation und erster Überblick;

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=8XQu71XoKyk>



SideFX: *Tutorials*;

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=8XQu71XoKyk>

Präsentation

Stelle dein Objekt vor der Klasse vor und berichte vom Entstehungsprozess. Wie seid ihr vorgegangen und welche Herausforderungen gab es?